

Ressort: Politik

DIHK-Chef Schweitzer: Einheitsmindestlohn vernichtet Arbeitsplätze

Berlin, 16.10.2013, 16:59 Uhr

GDN - Vor den entscheidenden Sondierungsgesprächen zwischen CDU/CSU und SPD hat der Chef der Deutschen Industrie- und Handelskammer Eric Schweitzer vor der Einführung eines flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohns gewarnt. "Ein Einheitsmindestlohn in Deutschland wird Arbeitsplätze vernichten", sagte Schweitzer der "Welt".

8,50 Euro Mindestlohn richteten in Baden-Württemberg zwar wohl keinen Schaden an, nutzten aber auch nichts, weil die Löhne sowieso höher seien. "Doch für Ostdeutschland ist das ein Problem. Das wird Arbeitsplätze kosten - genauso wie Steuererhöhungen im Übrigen." Er vertraue aber auf das zentrale Wahlversprechen der Union, dass es keine Steuererhöhungen geben werde.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-23486/dihk-chef-schweitzer-einheitsmindestlohn-vernichtet-arbeitsplaetze.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619